Zulassung zur Fachhochschule mit einer gymnasialen Matur

Kurz | Info Juli 2014

Sie möchten an einer Fachhochschule studieren und haben eine gymnasiale Maturität?
Der klassische Weg an eine Fachhochschule führt über die Berufsmaturität. Wer von einer schulischen Ausbildung wie dem Gymnasium kommt, muss für viele Studiengänge ein Praxisjahr (einjährige Arbeitswelterfahrung) vorweisen. Einige Fachhochschulen bieten Unterstützung für den Einstieg in ein Fachhochschulstudium an, sei es mit einer Liste möglicher Praktikumsorte, mit einem strukturierten Praxisjahr oder mit obligatorischen Vorkursen.
In den Tabellen auf den folgenden Seiten finden Sie eine Zusammenstellung der Unterstützungsangebote der verschiedenen Fachhochschulen.
Sollte das von Ihnen angestrebte Studienfach an der von Ihnen gewünschten Fachhochschule nicht aufgeführt sein, wenden Sie sich am besten direkt an die Studienverantwortlichen an der entsprechenden Schule, vielleicht hat sich in der Zwischenzeit etwas verändert.

SDBB Verlag | Haus der Kantone | Speichergasse 6 | Postfach 583 | 3000 Bern 7 | Telefon 031 320 29 00 | Fax 031 320 29 01 | verlag@sdbb.ch | www.sdbb.ch

Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB
Centre suisse de services Formation professionnelle | orientation professionnelle, universitaire et de carrière CSFO
Centro svizzero di servizio Formazione professionale | orientamento professionale, universitario e di carriera CSFO

Inhalt

1 Berner Fachhochschule (BFH) 4
- 1.1 Architektur, Holz und Bau
- 1.2 Hochschule der Künste HKB
- 1.3 Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft
- 1.4 Technik und Informatik
- 1.5 Wirtschaft, Gesundheit, Soziale Arbeit

2 Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) 7
- 2.1 Hochschule für Angewandte Psychologie
- 2.2 Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
- 2.3 Hochschule für Gestaltung und Kunst
- 2.4 Hochschule für Life Sciences
- 2.5 Pädagogische Hochschule
- 2.6 Hochschule für Technik
- 2.7 Hochschule für Wirtschaft

3 Fachhochschule Ostschweiz (FHO) 10
- 3.1 Hochschule für Technik Buchs (NTB)
- 3.2 Hochschule für angewandte Wissenschaften St. Gallen (FHS)
- 3.3 Hochschule für Technik Rapperswil (HSR)
- 3.4 Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur (HTW)

4 Hochschule Luzern (HSLU) 12
- 4.1 Design und Kunst
- 4.2 Musik
- 4.3 Technik und Architektur
- 4.4 Wirtschaft

5 Zürcher Fachhochschule (ZFH) 14
- 5.1 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)
- 5.2 Hochschule für Wirtschaft Zürich (HWZ)
- 5.3 Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik
- 5.4 Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

© SDBB 2014

6 Fachhochschule Westschweiz – Haute Ecole Spécialisée de Suisse occidentale (HES-SO) 18
6.1 Bereich Wirtschaft und Dienstleistungen – Domaine Economie et Service
6.2 Bereich Ingenieurwissenschaften und Architektur – Domaine Ingénierie et Architecture
6.3 Bereich Gesundheit – Domaine Santé
6.4 Bereich Design und Bildende Kunst – Domaine Design et Arts visuels

7 Fachhochschule der Südschweiz – Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana (SUPSI) 22
7.1 Abteilung Umwelt, Bau und Design – Dipartimento ambiente, costruzioni e design
7.2 Abteilung Gesundheit – Dipartimento Sanità
7.3 Abteilung innovative Technologien – Dipartimento tecnologie innovative
7.4 Abteilung Betriebsökonomie und Soziale Arbeit – Dipartimento scienze aziendali e sociali

8 Kalaidos Fachhochschule 24
8.1 Wirtschaft
8.2 Gesundheit
8.3 Musik

© SDBB 2014

1 Berner Fachhochschule (BFH)

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

1.1 Architektur, Holz und Bau

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**1-jähriges Ausbildungsprogramm:** Für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden wird eine Passerelle angeboten. Sie umfasst einen Vorkurs von drei Monaten und ein anschliessendes Praktikum von neun Monaten. Der Vorkurs ist so terminiert, dass die Zeit zwischen Matura und Studienbeginn optimal genutzt wird. ***Kosten:*** Anmeldegebühr CHF 100.— Für Studierende des Kantons Bern betragen die Studiengebühren Fr. 1‘600.-. Alle weiteren Gebühren entnehmen sie bitte der Website unter www.bfh.ch/passerelle	Leiter Passerelle Jochen Christner, **jochen.christner@bfh.ch** Studierendenadministration **studadmin@bfh.ch** +41 (0)31 848 43 80

1.2 Hochschule der Künste HKB

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Eignungsabklärung:** Die Zulassung zu einem Bachelorstudiengang erfolgt immer über eine Eignungsabklärung.	
Visuelle Kommunikation und Konservierung	**Praktikum oder Vorkurs vorausgesetzt:** Eine mindestens einjährige qualifizierende Arbeitserfahrung (Praktikum) oder ein Vorkurs/Propädeutikum wird vorausgesetzt.	Informationen zu Vorkursen: Hochschule der Künste Bern, **mail@hkb.bfh.ch** +41 (0)31 848 38 38
Musik, Theater, Literarisches Schreiben, Vermittlung in Kunst und Design, Kunst	**Keine Berufserfahrung vorausgesetzt:** Für die Zulassung zum Studium wird keine Berufserfahrung im Sinne der Fachhochschulgesetzgebung vorausgesetzt. Vorkurse werden empfohlen.	

© SDBB 2014

1.3 Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Begleitetes Vorstudienpraktikum:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden können die nötige Praxiserfahrung in einem 12-monatigen Vorstudienpraktikum in einem branchenverwandten Betrieb erwerben. Dieser kann selbst gewählt werden, braucht aber die Genehmigung der HAFL. Die HAFL betreut die Praktikantinnen und Praktikanten während des Vorstudienpraktikums. Mögliche Praktikumsbetriebe bzw. Unternehmen sowie die Praktikumsbetreuerinnen und -betreuer sind auf **www.hafl.bfh.ch** zu finden.	Sekretariat: **office.hafl@bfh.ch** +41 (0)31 910 21 11

1.4 Technik und Informatik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Informatik Maschinentechnik Elektro- und Kommunikationstechnik Mikro- und Medizintechnik	**Passerelle und „Way-up“:** Für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden wird eine Passerelle angeboten mit Vorkurs (drei Monate) und Praktikum (neun Monate). Der Vorkurs ist so terminiert, dass die Zeit zwischen Matur und Studienbeginn optimal genutzt wird. Neben der Passerelle besteht ein 2-jähriger Lehrgang „Way-up“. Nach dem Lehrgang können Absolventinnen und Absolventen direkt ihr Studium beginnen. ***Kosten:*** ***Passerelle*** Anmeldegebühr CHF 100.— Für Studierende des Kantons Bern betragen die Studiengebühren Fr. 1‘600.-. Alle weiteren Gebühren entnehmen sie bitte der Website unter **www.bfh.ch/passerelle**. ***"Way-up"*** Der Lehrgang „Way-up“ ist eine verkürzte Lehre, daher entstehen keine Kosten.	Leiter Passerelle Thomas Von Burg **thomas.vonburg@bfh.ch** **www.bfh.ch/passerelle** **www.way-up.ch** Studierendenadministration **studadmin@bfh.ch** +41 (0)31 848 43 80

© SDBB 2014

Automobiltechnik	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen oder bei der Organisation des Way-up-Programmes:** Gymnasialen Maturandinnen und Maturanden wird empfohlen statt eines Praktikumsjahrs eine verkürzte Lehre via Way-up zu absolvieren, da dadurch die Berufschancen nach Abschluss des Studiums verbessert werden können.	Info zum Way-up Programm Sekretariat **automobiltechnik@bfh.ch** +41 (0)32 321 66 50 Studierendenadministration **studadmin@bfh.ch** +41 (0)31 848 43 80

1.5 Wirtschaft, Gesundheit, Soziale Arbeit

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Ernährungsberatung Hebamme Pflege Physiotherapie	**Zusatzmodule:** Die einjährige Berufserfahrung wird durch zwei Zusatzmodule ersetzt. Das Zusatzmodul A umfasst ein zweimonatiges Pflegepraktikum, das vor Studienbeginn absolviert werden muss (mit Ausnahme derer, die eine spezifische Vorbildung im Gesundheitswesen vorweisen können). Das Zusatzmodul B ist ein 10-monatiges Praxismodul im Anschluss an das Fachhochschulstudium. Dieses ist für alle Absolventinnen und Absolventen obligatorisch, mit Ausnahme derer, die im Studiengang Pflege pflegespezifische Berufserfahrungen nachweisen können. Die Zulassung zum Studium erfolgt immer über eine Eignungsabklärung.	Studierendenadministration Fachbereich Gesundheit +41 (0)31 848 35 35 **zulassung.gesundheit@bfh.ch**
Soziale Arbeit	Die Zulassung erfolgt immer über eine Eignungsabklärung. Voraussetzung dafür ist eine **12-monatige Erfahrung im fachlich-beruflichen Feld**. Die Studierenden erwerben genügend theoretische und praktische Kompetenz (u.a. zwei praxeologische Erfahrungen von mindestens 6 Monaten Dauer) um sich nach Studienabschluss in den Feldern der Sozialen Arbeit (Sozialarbeit, Sozialpädagogik, soziokulturelle Animation) zu profilieren.	Studierendenadministration Fachbereich Soziale Arbeit +41 (0)31 848 36 10 **soziale-arbeit@bfh.ch**

© SDBB 2014

2 Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

2.1 Hochschule für Angewandte Psychologie

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	Nachweis einer mindestens **einjährigen Arbeitserfahrung** bei mind. 80%. Vollendetes 20. Lebensjahr bei Studienbeginn.	

2.2 Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Architektur	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen, Betreuung, Kurse:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden werden bei der Suche nach einem Praktikumsplatz unterstützt und während des Praktikums betreut. Zudem haben sie die Möglichkeit, während der Praktikumszeit den „Praktikum+ Kurs“ an der Hochschule zu besuchen (Grundlagevermittlung in Konstruktion, Bauphysik etc.). ***Kosten:*** Kurse Studiengang Architektur CHF 200.–	Andrea Rahmen, Studierendenadministration **andrea.rahmen@fhnw.ch** +41 (0)61 467 42 28
Bauingenieurwesen Geomatik	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen und Betreuung:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden werden bei der Suche nach einer Praktikumsstelle unterstützt und während des Praktikums betreut.	
Bauingenieurwesen trinational	**Kein Praktikum vorausgesetzt:** Für den Studiengang Bauingenieurwesen Vertiefungsrichtung trinational ist kein Praktikum vor Studienbeginn notwendig, dieses ist im Studiengang integriert.	

© SDBB 2014

2.3 Hochschule für Gestaltung und Kunst

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Visuelle Kommunikation, HyperWerk, Innenarchitektur und Szenografie	**Beratung und Auskünfte zum Aufnahmeverfahren, zur erforderlichen Vorbildung und zum Studienbetrieb.** Die Zulassung zu einem BA-Studienangebot erfolgt immer über eine Eignungsabklärung.	Sekretriat der Hochschule **info.hgk@fhnw.ch** +41 (0)61 695 67 71
Bereich Design	Nachweis einer **einjährigen praktischen Tätigkeit** in einem der Studienrichtung entsprechenden einschlägigen Beruf oder Besuch eines einjährigen **gestalterischen Vorkurses**. Für Kandidatinnen und Kandidaten mit eidg. anerkannter gymnasialer Maturität mit Schwerpunkt bildnerisches Gestalten ist der Besuch eines gestalterischen Vorkurses bzw. das einjährige Praktikum in einem einschlägigen Beruf nicht zwingend.	
Kunst, Lehrberufe für Gestaltung und Kunst	**Kein Praktikum vorausgesetzt:** Für die Zulassung wird keine Berufspraxis/kein Vorkurs vorausgesetzt.	

2.4 Hochschule für Life Sciences

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Die Hochschule für Life Sciences führt eine Praktikumsliste.	Evelyne Piller, Verantwortliche Kommunikation und Marketing **evelyne.piller@fhnw.ch** +41 (0)61 467 44 58

2.5 Pädagogische Hochschule

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Vorschul- und Primarstufe; Primarstufe; Sekundarstufe I	**Kein Praktikum vorausgesetzt:** Mit gymnasialer Matur besteht direkter Zugang zu den einzelnen Studiengängen. Ein vorgängiges Praktikum muss nicht absolviert werden.	Studienberatung **studienberatung.ph@fhnw.ch** +41 (0)56 462 49 58
Logopädie	Vor Studienbeginn ist zusätzlich zur phoniatrischen und logopädischen Eignungsprüfung ein **sechsmonatiges Praktikum** im Bereich Kinder, Jugendliche und Erwachsene erforderlich.	

© SDBB 2014

2.6 Hochschule für Technik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Elektro- und Informationstechnik Energie- und Umwelttechnik Informatik / iCompetence Maschinenbau Systemtechnik (Automation) Wirtschaftsingenieur-wesen	**Unterstützung bei der Gestaltung des obligatorischen Praxisjahrs:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden werden bei der Suche nach Praktikumsstellen unterstützt. Fachspezifische Crashkurse vermitteln wichtige Fähigkeiten, die im anschliessenden Betriebspraktikum eingesetzt werden können und so den Einstieg in die Berufswelt erleichtern. Das Praxisjahr kann individuell nach persönlichen Interessen und Voraussetzungen gestaltet werden und hilft so auch unterstützend bei der Studiums- und Berufswahl. **Anmeldung** Die Kursgebühren betragen CHF 500.- (inkl. Einschreibegebühr). Die Kurse beginnen jeweils Mitte August. Mit der Anmeldung zu einem Crashkurs sind die Teilnehmenden automatisch für den Studienbeginn im darauffolgenden Jahr vorangemeldet. **www.fhnw.ch/technik/bachelor/praxisjahr**	Clelia Bieler, Projektleiterin Praxisjahr **clelia.bieler@fhnw.ch** +41 (0)56 202 81 75

2.7 Hochschule für Wirtschaft

Studiengänge	Angebot	Kontakt
International Business Management (trinational):	Bei guten bis sehr guten Sprachkenntnissen in Deutsch, Englisch und Französisch **direkte Zulassung** zum **Aufnahmeinterview** für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden (7-semestriges Studium mit integriertem Praxissemester).	

© SDBB 2014

3 Fachhochschule Ostschweiz (FHO)

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

3.1 Hochschule für Technik Buchs (NTB)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Systemtechnik	**Individuelle Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Die NTB bietet nach erfolgter Studienanmeldung Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Praktikumsstellen an.	Daniel Keller, Studienberatung **daniel.keller@ntb.ch** +41 (0)81 755 33 26

3.2 Hochschule für angewandte Wissenschaften St. Gallen (FHS)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Soziale Arbeit	**Liste mit Praxisorganisationen**	Sanna Benz / Daniela Benz Sachbearbeitung Aufnahmeverfahren **sozialearbeit@fhsg.ch** +41 (0)71 844 48 48
Wirtschaft	**Einwöchiger Einführungskurs ins finanzielle Rechnungswesen**: Der Kurs wird jenen zukünftigen Studierenden empfohlen, die sich die Grundlagen des Rechnungswesens als Vorbereitung auf das Einstiegsniveau der Rechnungswesen Module erst erarbeiten müssen. **Kosten:** CHF 250.–, Unterrichtsmaterial CHF 250.– **Zweiwöchiger Vorbereitungskurs in Wirtschaftsthematik und -statistik**: eignet sich für zukünftige Studierende, die in Mathematik und Statistik noch nicht sattelfest sind. Er dient als Vorbereitung auf das Einstiegsniveau der Mathematik- und Statistikmodule. ***Kosten:*** CHF 700.– inkl. Unterrichtsmaterialien Beide Kurse sind kein Ersatz für das **obligatorische Praxisjahr** und zählen auch nicht als Praxiserfahrung.	Monika Meier Leiterin Administration **monika.meier@fhsg.ch** +41 (0)71 274 36 40

© SDBB 2014

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Gesundheit: Fachrichtung Pflege	**Strukturiertes Praxisjahr:** Das Strukturierte Praxisjahr dauert in der Regel 12 Monate: Nach dem sechswöchigen Theorieblock folgen 46 Wochen Praxiseinsatz in einer Institution im Gesundheitswesen. Für die Durchführung des Theorieblocks ist das Departement Pflege des Kantonsspitals St.Gallen verantwortlich. Hier wird grundlegendes Wissen aus den Bereichen Pflege, Kommunikation und Naturwissenschaft vermittelt. Im Praxiseinsatz erwerben die Teilnehmenden grundlegende pflegerische, diagnostische und therapeutische Fertigkeiten und berufsspezifische Kompetenzen. Die Praktikantinnen und Praktikanten profitieren während der Zeit am Praktikumsort von der Begleitung durch Verantwortliche des Fachbereichs Gesundheit. ***Kosten:*** Theorieteil CHF 2`000.–. Den 46-wöchigen Praxiseinsatz entlöhnen die jeweiligen Institutionen monatlich. Der Lohn variiert je nach Betrieb und kann bis zu CHF 1`242.– betragen.	Ilona Schmid, Sachbearbeiterin Studienadministration Pflege, **gesundheit@fhsg.ch** +41 (0)71 226 15 00

3.3 Hochschule für Technik Rapperswil (HSR)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Individuelle Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Sämtliche Studienrichtungen der HSR bieten nach erfolgter Studienanmeldung Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Praktikumsstellen an. Zudem gibt es an den HSR-Instituten eine beschränkte Anzahl an Praktikumsplätzen, um sich die nötige Erfahrung anzueignen.	Hochschuldienste HSR **office@hsr.ch** +41 (0)55 222 41 11

3.4 Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur (HTW)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Die Studienleiter der Bachelor-Studiengänge geben Auskunft über geeignete Praktikumsstellen und verfügen teilweise auch über Listen von Arbeitgebern, die Praktikumsplätze anbieten.	Studienleiter **hochschule@htwchur.ch** +41 (0)81 286 24 24

© SDBB 2014

4 Hochschule Luzern (HSLU)

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

4.1 Design und Kunst

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Gestalterischer Vorkurs, Propädeutikum:** Der gestalterische Vorkurs der Hochschule Luzern gilt als Praxisjahr für den Einstieg in ein Fachhochschul-Studium jeglicher Designrichtung und optimale Voraussetzung für ein Kunststudium. Es muss dafür eine Aufnahmeprüfung absolviert werden. Der Vorkurs wird mit einem Portfolio abgeschlossen, das als Nachweis für das Praxisjahr dient. Durch dieses Angebot wird das Niveau für die Bachelor-Studiengänge erreicht. Zusätzlich werden damit die gestalterisch-künstlerischen Voraussetzungen für das Studium an ausländischen Kunsthochschulen verbessert, die ebenfalls ausführliche Portfolios verlangen. ***Kosten:*** Gebühren für Studierende aus Kanton Luzern oder Vereinbarungskanton CHF 800.– pro Semester, für Studierende aus Kantonen ohne Vereinbarung CHF 7200.– pro Semester, Studiengebühr CHF 125.–	Design und Kunst Sonja Buschauer Sachbearbeiterin Vorkurs **sonja.buschauer@hslu.ch** +41 (0)41 228 54 66

4.2 Musik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Grundausbildung:** Als Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung bietet die Hochschule Luzern - Musik propädeutische Ausbildungen an (Profile Klassik, Jazz, Volksmusik): - **dreijähriger Vorkurs**, parallel zu einer Schul-/Berufsausbildung (auch in Kooperation mit bestimmten Kantonsschulen); - **einjähriges Vorstudium**, nach einer absolvierten Schul-/Berufsausbildung. **Kosten**: Je nach Herkunftskanton zwischen CHF 750.- und CHF 2'000.- (Vorkurs) bzw. CHF 2000 und CHF 4000.- (Vorstudium).	HSLU Musik, Martin Schüssler Leiter Aus- und Weiterbildung Vize-Direktor **martin.schuessler@hslu.ch** +41 (0)41 249 26 22

© SDBB 2014

4.3 Technik und Architektur

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz:** Die Verantwortlichen für die Bachelor-Studiengänge unterstützen bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz und berücksichtigen anrechenbare, einschlägige praktische Erfahrung der Interessenten. Die Ausgestaltung der Praktika ist von Studiengang zu Studiengang verschieden. Einzelne Abteilungen bieten gezielte Praktikumsvorbereitungen an, welche z. T. auch an die Praktikumsdauer angerechnet werden. Genauere Auskunft erteilen die jeweiligen Studiengangleitungen.	HSLU Technik und Architektur Sekretariat Bachelor & Master **bachelor.technik-architektur@hslu.ch** +41 (0)41 349 32 07

4.4 Wirtschaft

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Vermittlung einer limitierten Zahl von einjährigen Praktika**: insbesondere für motivierte und gut qualifizierte gymnasiale Maturandinnen und Maturanden **http://www.bachelor-wirtschaft.hslu.ch/studium/zulassung-und-vorbereitung/berufspraktika.html** **Vorbereitungskurse Rechnungswesen** Basiskurs zur Erlangung der Grundkenntnisse (ca. 60 Lektionen) und Workshops zur Auffrischung (ca. 20 Lektionen), jeweils von Mai bis September. **Vorbereitungskurse Mathematik** Basiskurs (ca. 60 Lektionen) und Auffrischungskurs (ca. 20 Lektionen), jeweils von Mai bis September. **Selbsttest Mathematik** Ermittlung des momentanen Kenntnisstands als Entscheidungshilfe bezüglich Teilnahme am einem Vorbereitungskurs Mathematik Details und Anmeldeunterlagen unter **www.bachelor-wirtschaft.hslu.ch/studium/zulassung-und-vorbereitung/vorbereitungskurse.html**	HSLU Wirtschaft Sekretariat Bachelor & Master **bachelor.wirtschaft@hslu.ch** +41 (0)41 228 41 11

© SDBB 2014

5 Zürcher Fachhochschule (ZFH)

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

5.1 Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW)

Life Science & Facility Management

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Liste von Praktikums-Betrieben:** Für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden wird eine Liste mit Praktikums-Betrieben angeboten. Diese kann beim Sekretariat bezogen werden. **Laboreinführungskurs** (Chemie, Biotechnologie, Lebensmitteltechnologie)**:** Als Vorbereitung auf das Zulassungspraktikum in der Industrie kann ein 3-monatiger Laboreinführungskurs besucht werden, der an das Zulassungspraktikum angerechnet wird. Mehr Informationen unter **http://www.lsfm.zhaw.ch/de/science/studium/bachelor/aufnahmebedingungen/** **Einstieg ins Facility Management:** In fünf Kurstagen wird typisches FM-Know-how vermittelt. Themen sind FM-Marketing, Bau und Architektur, Ergonomie und Arbeitssicherheit, Personalführung oder Gastronomie. Die Kurstage sind nicht als Einstiegshilfe ins Praktikum sondern als Ergänzung zum Praktikum gedacht. ***Kosten:*** 250.- Weitere Informationen: **http://www.lsfm.zhaw.ch/de/science/studium/bachelor/aufnahmebedingungen/**	Petra Solenthaler Studiensekretariat **studiensekretariat.LSFM@zhaw.ch** +41 (0)58 934 59 61

© SDBB 2014

School of Engineering

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Aviatik	**Unterstützung bei der Praktika-Suche, Thementage:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden werden bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz unterstützt. Freie Praktikumsplätze von Partner-Firmen werden veröffentlicht unter **www.engineering.zhaw.ch/de/engineering/studium/bachelor/aviatik/aufnahmebedingungen.html** Zusätzlich werden für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden sogenannte „Thementage“ angeboten. Interessierte können einen halben Tag lang experimentieren und Versuche durchführen, um einen vertieften Einblick in die Studienrichtung zu erhalten. Mehr Informationen unter **www.engineering.zhaw.ch/thementage** Für die Angebote fallen keine Kosten an.	Studiengangsekretariat **info-sg.engineering@zhaw.ch** Kontaktpersonen für die einzelnen Studiengängen unter: **www.engineering.zhaw.ch/studium**
Informatik	**Passerelle** Für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden bietet die ZHAW eine Passerelle mit Vorkurs (drei Monate) und Praktikum (neun Monate) an. Der Vorkurs ist so terminiert, dass die Zeit zwischen Matur und Studienbeginn optimal genutzt wird. Nach der Passerelle können Absolventinnen und Absolventen direkt den Informatikstudiengang der School of Engineering beginnen. Weitere Informationen und Bewerbungsformular: **http://www.zhaw.ch/de/engineering/studium/bachelor/informatik/matura2engineerzhaw-fuer-informatik.html**	Institut für Angewandte Informationstechnologie (InIT) Prof. Gerold Baudinot Tel: +41 58 934 70 68 **sekretariat.init@zhaw.ch**
Verkehrssysteme	**Kontakte zu Firmen, Thementage:** Gymnasialen Maturandinnen und Maturand werden Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern für ein Praktikum angeboten. Weitere Informationen unter: **www.engineering.zhaw.ch/de/engineering/studium/bachelor/verkehrssysteme/aufnahmebedingungen.html** Zusätzlich werden für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden sogenannte „Thementage“ angeboten. Interessierte können einen halben Tag lang experimentieren und Versuche durchführen, um einen vertieften Einblick in die Studienrichtung zu erhalten. Mehr Informationen unter **www.engineering.zhaw.ch/thementage** Für die Angebote fallen keine Kosten an.	Studiengangsekretariat **info-sg.engineering@zhaw.ch** Kontaktpersonen für die einzelnen Studiengängen unter: **www.engineering.zhaw.ch/studium**

© SDBB 2014

Angewandte Linguistik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Kommunikation: Journalismus / Organisations-kommunikation	**Jegliche Berufserfahrung wird angerechnet:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden müssen vor Studienbeginn ein Jahr Berufspraxis vorweisen. Allerdings wird jegliche Berufserfahrung angerechnet und es ist keine ausgewiesene Erfahrung im Kommunikationsbereich notwendig.	Anita Trachsler Studiengangsekretariat **anita.trachsler@zhaw.ch** +41 (0)58 934 77 71
Übersetzen: Mehr-sprachige Kommuni-kation / Multimodale Kommunikation / Technikkommunikation	**Keine Berufserfahrung vorausgesetzt:** Alle Anwärterinnen und Anwärter legen eine Eignungsprüfung (Sprachkompetenz in Grundsprache und Fremdsprachen) ab. Weitere Informationen und Demoversionen: **www.linguistik.zhaw.ch/iued/eignungspruefung**	Studiengangsekretariat **info.iued@zhaw.ch** +41 (0)58 934 60 60

5.2 Hochschule für Wirtschaft Zürich (HWZ)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Business Administration	**Vorkurs Rechnungswesen:** Nicht kaufmännisch geschulte Studienbewerber können sich Grundkenntnisse im Rechnungswesen aneignen. Die Teilnehmenden erhalten dadurch das nötige Rüst-zeug, um während dem Studium die obligatorischen Kurse in Accounting/Controlling absolvieren zu können. ***Kosten:*** Kurskosten CHF 700.– plus Lehrmittel ca. CHF 160.– (vorbehältlich Anpassungen seitens der HWZ, siehe Website **www.fh-hwz.ch**)	Bachelor Sekretariat **sekretariat@fh-hwz.ch** +41 (0)43 322 26 00

5.3 Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Logopädie Psychomotoriktherapie	**Liste mit Praktikumsplätzen: Dreimonatiges Sozialpraktikum:** Gymnasiale Maturandinnen und Maturanden müssen vor Studienbeginn ein dreimo-natiges Sozialpraktikum absolvieren. Studieninteressierte erhalten beim Sekretariat eine Liste mit möglichen Praktikumsplätzen und werden bei der Suche beraten.	Sekretariat Departement Pädagogisch-therapeutische Berufe **therapeutischeberufe@hfh.ch** +41 (0)44 317 11 61/62

© SDBB 2014

5.4 Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Kunst und Design	**Vorbereitungsjahr, Propädeutikum:** Das zweisemestrige, gestalterische **Vollzeitpropädeutikum** ist eine gestalterisch-künstlerische Basisausbildung. Die Ausbildung dient als Vorbereitung auf ein Hochschulstudium in den Berufsfeldern von Kunst und Design. Das dreisemestrige, gestalterische **Teilzeitpropädeutikum** richtet sich an Interessierte, die berufsbegleitend eine gestalterisch-künstlerische Basisausbildung absolvieren möchten. Die Ausbildung dient als Vorbereitung auf ein Hochschulstudium in den Berufsfeldern von Kunst und Design.	Pia Perolini, Leitung Hochschuladministration **pia.perolini@zhdk.ch** +41 (0)43 446 52 19 Mehr Informationen zu Voll- und Teizeitangebot und Kosten: **http://propaedeutikum.zhdk.ch**
Musik	**Theorie-Vorkurs:** Der Theorie-Vorkurs dient als Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Eignungsprüfung für den Eintritt in die Bachelorstudiengänge des Departements Musik. Er wird für die Vorbereitung empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung für die Anmeldung. Theorie-Vorkurse werden von den Partnerschulen angeboten: Konservatorium Winterthur **www.musikschule-winterthur.org/** Zürich Konservatorium Klassik und Jazz **www.konsi.ch/**	Pia Perolini, Leitung Hochschuladministration **pia.perolini@zhdk.ch** +41 (0)43 446 52 19
Theater	**Vorkurs:** Die ZHdK bietet einen Vorkurs als Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung an.	Sämtliche Informationen zu Kurs und Kosten unter: **www.vorkurs-theater.ch**

© SDBB 2014

6 Fachhochschule Westschweiz – Haute Ecole Spécialisée de la Suisse occidentale (HES-SO)

Weitere Informationen zu den Studiengängen
in deutscher Sprache: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen
in französischer Sprache: **www.orientation.ch** → Formation → Toutes les formations en école → Recherche par types d'école

6.1 Bereich Wirtschaft und Dienstleistungen – Domaine Economie et Services

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**40-wöchiges Unternehmenspraktikum:** Gymnasiale Maturandinnnen und Maturanden benötigen eine einjährige Berufserfahrung in Form eines 40-wöchigen Unternehmenspraktikums, das von der Hochschule anerkannt werden muss. Es wird empfohlen, mit der betreffenden Teilschule Kontakt aufzunehmen.	**www.hes-so.ch**
Betriebsökonomie	Hochschule für Wirtschaft Genf – Haute Ecole de Gestion Genève (HEG): Statt des 40-wöchigen Unternehmenspraktikums kann die einjährige Berufspraxis auch an folgender Berufsschule erworben werden: «Centre de formation professionnelle de commerce CEC Nicolas-Bouvier», Genf. Die am Ende dieses Jahres ausgestellte Bestätigung berechtigt zur Zulassung zur HEG	
Wirtschaftsinformatik	**Hochschule für Wirtschaft Genf – Haute Ecole de Gestion Genève (HEG):** Statt des 40-wöchigen Unternehmenspraktikums kann die einjährige Berufspraxis auch an folgender Berufsschule erworben werden: «Ecole supérieure d'Informatique de gestion – ESIG», Conches. Die am Ende dieses Jahres ausgestellte Bestätigung berechtigt zur Zulassung zur HEG.	
	HES-SO Valais-Wallis: ***Passerelle:*** Die Passerelle setzt sich zusammen aus einer 6-monatigen Ausbildung mit der Möglichkeit, ein Zertifikat zu erlangen (Webmaster oder Certificat de bureautique appliquée), gefolgt von einem 6-monatigen Unternehmenspraktikum. ***Kosten:*** müssen mit der Schule abgeklärt werden	

© SDBB 2014

International Hospitality Management – hôtellerie et professions de l'accueil	**Ecole Hôtelière de Lausanne (EHL)** ***Vorbereitungsjahr:*** Im Vorbereitungsjahr werden verschiedene Grundlagenfächer des Hospitality Managements unterrichtet, sie reichen von Sozial-, Gesellschafts- und Geisteswissenschaften über technisches Grundwissen, bis zu Betriebswirtschaft, Märkte und Politik. Dazu kommt Unterricht in Kochkunst und weiteren Fertigkeiten des Hospitality Managements. Der Abschluss bildet ein Praktikum von 24 Wochen. ***Kosten:*** CHF 24‘580.–	
Information/ Dokumentation	**Hochschule für Wirtschaft Genf – Haute Ecole de Gestion Genève (HEG)** ***Liste mit Praktikumsstellen:*** Eine Liste mit Praktikumsstellen ist abrufbar unter: **www.formation-id.ch** → Tertiäre Bildung und Weiterbildung → Praktikaplätze	

6.2 Bereich Ingenieurwissenschaften und Architektur – Domaine Ingénierie et Architecture

Alle	**Vorbereitungskurs Mathematik:** Wiederholung der Mathematikkenntnisse, die grundlegend für die Ingenieurausbildung sind. Empfohlen insbesondere für Studienanfänger/innen ohne technische Berufsmaturität. Der Kurs findet jeweils Aug/Sept in französischer Sprache statt!	**www.hes-so.ch**
	Hochschule für Ingenieurwesen und Wirtschaft des Kantons Waadt – Haute Ecole d’Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (HEIG-VD) ***Vorbereitungsjahr ausschliesslich für zukünftige Ingenieurinnen:*** Diese Ausbildung in einem entsprechenden Unternehmen richtet sich an Inhaber/innen einer gymnasialen Maturität, eines Abschlusses einer Diplommittelschule oder eines als gleichwertig anerkannten Titels.	**www.hes-so.ch**

© SDBB 2014

	Hochschule für Landschaft, Ingenieurwesen und Architektur Genf – Haute Ecole du Paysage, d'Ingénierie et d'Architecture, Genève (hepia) ***Praktisch-theoretische Ausbildung:*** Die Passerellen dauern ungefähr ein Jahr. Sie vermittelt den Studierenden technische Kenntnisse sowie die Grundlagen für die Ausübung von Ingenieur- oder Architektenberufen und werden mit einem 12-wöchigen Praktikum in einem Unternehmen oder einem Architekturbüro abgeschlossen. Die nach Abschluss der Ausbildung ausgestellte Bestätigung berechtigt zur Zulassung zu einem Fachhochschul-Studium in einem dieser Studiengänge.	
Systemtechnik	**HES-SO Valais – Wallis** ***Verkürzte Berufsausbildung VBA:*** Die Verkürzte Berufsausbildung richtet sich an Inhaber/innen einer gymnasialen Maturität oder einer gleichwertigen Ausbildung. Die VBA ist eine einjährige Passerelle, die den Zugang zum Fachhochschulstudium ermöglicht. ***Kosten:*** müssen mit der Schule abgeklärt werden.	**www.hes-so.ch**

6.3 Bereich Gesundheit – Domaine Santé

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Pflege Hebamme, Physiotherapie Ergotherapie Ernährung und Diätetik Medizinisch-technische Radiologie	**Zusatzmodule:** Die notwendigen Vorleistungen können im Rahmen verschiedener Zusatzmodule erbracht werden. Es wird empfohlen, mit den jeweiligen Fachhochschulen Kontakt aufzunehmen.	**www.hes-so.ch**

© SDBB 2014

6.4 Bereich Design und Bildende Kunst – Domaine Design et Arts visuels

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Alle	**Hochschule für Kunst und Design Genf – Haute Ecole d'Art et de Design Genève (HEAD)** ***Vorbereitungsjahr in der Berufsschule:*** An der Berufsschule „Centre de formation professionnelle des arts appliqués CFPAA" Genf können angehende Studierende mit gymnasialer Maturität ein Vorbereitungsjahr besuchen, das als Praktikum zählt. Es wird aber in jedem Fall und allen Interessierten empfohlen, vor Beginn des Vorbereitungsjahres mit der HEAD Kontakt aufzunehmen, um die Zulassung zu prüfen. Die Aufnahmekommission beurteilt jede Bewerbung anhand eines eingereichten Dossiers mit persönlichen Arbeiten, einer Arbeit zu einem vorgegebenen Thema sowie eines persönlichen Gesprächs.	**www.hes-so.ch** ***Kosten:*** Einschreibgebühren CHF 100.– Kurs: CHF 1500.– /Jahr (CHF 4500.– für Student/innen aus Kantonen ohne interkantonale Konvention)
	Kantonale Kunstschule Lausanne – Ecole Cantonale d'Art de Lausanne (ECAL) ***Vorbereitungsjahr, Propädeutikum*** Das propädeutische Jahr vermittelt eine künstlerische Grundausbildung in Theorie und Praxis, ergänzt mit Wahlkursen im Kontext des künftigen Studiengangs. Es dient als Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung an eines der drei Departemente der ECAL. Zur Aufnahme ins Propädeutikum muss eine Aufnahmeprüfung bestanden werden.	
Bildende Kunst	**Kunsthochschule Wallis – Ecole cantonale d'art du Valais** ***Das Vorbereitungsjahr (Propédeutique en arts visuels)*** dient als Einführung in die Grundlagen der Kunst in all ihren Facetten: Die Ausbildung betrachtet alle künstlerischen Repräsentationen und Einstellungen als Produkt des Schaffens, aber auch des Denkens und stellt somit eine enge Verbindung von Theorie und Praxis her.	

© SDBB 2014

7 Fachhochschule der Südschweiz – Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana (SUPSI)

Weitere Informationen zu den Studiengängen
in deutscher Sprache: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen
in italienischer Sprache: **www.orientamento.ch** → Formazioni → Scuole e formazioni → Ricerca per tipo di scuola

7.1 Abteilung Umwelt, Bau und Design – Dipartimento ambiente, costruzioni e design

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Architektur Bauingenieur/in Geomatik	**Begleitetes Praxisjahr:** Die SUPSI bietet ein begleitetes Praktikumsjahr an. Es umfasst einen zweimonatigen Theorieteil und danach einen Praktikumsteil von Dezember bis August (die SUPSI verfügt über eine Liste mit möglichen Praktikumsplätzen). ***Kosten:*** kostenlos, Unterrichtsmaterial ausgenommen	Ronny Banfi, Studienberatung **orientamento@supsi.ch** +41 (0)58 666 63 33
Innenarchitektur visuelle Kommunikation Konservator/in Restaurator/in	**Vorbereitungsjahr, Propädeutikum:** Ein Propädeutikum am Schulungszentrum für Angewandte Künste (Centro scolastico delle industrie artistiche CSIA, Lugano) ersetzt das Praktikumsjahr und dient als Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung für den jeweiligen Bachelorstudiengang. ***Kosten:*** pro Semester CHF 600.– für Studierende aus dem Kanton TI, zuzüglich CHF 250.– für Unterrichtsmaterial	

7.2 Abteilung Gesundheit – Dipartimento Sanità

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Pflege Ergotherapie Physiotherapie	**Obligatorische, ergänzende Module:** Studierende, die die vorgängige Aufnahmeprüfung bestanden haben, müssen obligatorische, ergänzende Module besuchen: theoretischer Teil (10 Wochen) im Herbst, gefolgt von einem Praktikumsteil (4 Monate) zur Vertiefung des Wissens. ***Kosten***: Studierende aus dem Kanton TI kostenlos, zu bezahlen: Unterrichtsmaterial	Ronny Banfi, Studienberatung **orientamento@supsi.ch** +41 (0)58 666 63 33

© SDBB 2014

7.3 Abteilung innovative Technologien – Dipartimento tecnologie innovative

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Informatik Wirtschaftsingenieur/in	**Begleitetes Praxisjahr:** Die SUPSI bietet ein begleitetes Praktikumsjahr an. Es umfasst einen zweimonatigen Theorieteil und danach einen Praktikumsteil von Dezember bis August (die SUPSI verfügt über eine Liste mit möglichen Praktikumsplätzen). ***Kosten:*** kostenlos, Unterrichtsmaterial ausgenommen	Ronny Banfi, Studienberatung **orientamento@supsi.ch** +41 (0)58 666 63 33
Elektroingenieur/in Maschineningenieur/in	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Die SUPSI bietet angehenden Studierenden eine gezielte Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz an.	

7.4 Abteilung Betriebsökonomie und Soziale Arbeit – Dipartimento scienze aziendali e sociali

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Betriebsökonomie	**Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen:** Die SUPSI bietet angehenden Studierenden eine gezielte Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz an.	Ronny Banfi, Studienberatung **orientamento@supsi.ch** +41 (0)58 666 63 33
Soziale Arbeit	**Individuelle Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz:** Nach bestandener Aufnahmeprüfung haben Studierende ein 9-monatiges Praktikum zu absolvieren. Die SUPSI bietet Hilfe bei der Suche nach einem geeigneten Platz.	

© SDBB 2014

8 Kalaidos Fachhochschule

Weitere Informationen zu den Studiengängen: **www.berufsberatung.ch** → Studium → Fachhochschulen → Fachhochschulen: Studiengang Suchen

8.1 Wirtschaft

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Wirtschaft	**Bedürfnisorientierte Studienberatung:** Für Studieninteressierte wird eine bedürfnisorientierte Studienberatung mit einer individuellen Planung angeboten, um fehlendes Vorwissen für die Bachelor-Studiengänge zu erlangen. ***Kosten:*** Selbstlehrmittel rund CHF 600.- bis 700.-, Beratung kostenlos	Christine Wiesli, **christine.wiesli@kalaidos-fh.ch** +41 (0)44 200 19 96

8.2 Gesundheit

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Pflege	Das Aufbaustudium Bachelor of Science in Nursing richtet sich an diplomierte Pflegefachpersonen HF.	Jenny Mueller **jenny.mueller@kalaidos-fh.ch** +41 (0)43 222 63 10

8.3 Musik

Studiengänge	Angebot	Kontakt
Musik	**Theorie-Vorkurs:** Die Zulassung zu einem Bachelorstudiengang im Fachbereich Musik setzt für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden keine Berufserfahrung im Sinne der Fachhochschulgesetzgebung voraus. Die Zulassung erfolgt immer über eine Eignungsabklärung. Es existiert ein individualisierender Theorie-Vorkurs. Er wird für die Vorbereitung empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung für die Anmeldung.	Markus Barth, Studienberatung **music@kalaidos-fh.ch** +41 (0)62 823 53 90

Redaktion: Andrea Hobi, Tamara Koller, pas de deux, Zürich / Elisabeth Schalbetter kfh / Übersetzung: Käthi Staufer-Zahner / Korreferat: Barbara Kunz / Mai 2013
Quellen: Umfrage bei allen Fachhochschulen der Schweiz
© Schweiz. Dienstleistungszentrum Berufsbildung I Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB / **www.berufsberatung.ch** I **verlag@sdbb.ch** I Juli 2014